

Rathauspost

Amtliche Nachrichten und Informationen des Bürgermeisters

Nr. 1/2009 | Zugestellt durch Post.at



AKW ... Dornröschenschlaf zu Ende



Unsere Volksschule übersiedelt ins Verwaltungsgebäude. Endlich kommt auch durch Nutzung von erneuerbare, Energie neues Leben in den Standort

Für eine lebenswerte Gemeinde
MITREDEN ★ MITENTSCHEIDEN ★ MITARBEITEN

DIE NUMMER 1 FÜR IHREN GOLFEINSTIEG
GOLF CLUB 2000
 Ordentliches Mitglied im österr. Golfverband (ÖGV)
www.golfclub.at

INFORMATIONEN

GOLF CLUB 2000

3452 Atzenbrugg, Am Golfplatz 1

Tel.: (02275) 200 85, Fax: Dw 9

e-mail: office@golfclub.at



GOLFCLUB-MITGLIEDSCHAFTEN

OHNE EINTRITTSGEBÜHR

Jahresbeitrag z.B.: **START-MITGLIEDSCHAFT**

ab € 289,-

Inklusive SPECIALS 2008

Gratis Greenfees* auf Anlagen in 8 Bundesländern

*bzw. Rangefees, genaue Spielzeiten und Orte immer aktuell unter www.golfclub.at oder 02275/20085

Plus div. Ermäßigungen bis zu -50%!



Pittel+Brausewetter

Pittel+Brausewetter

Gesellschaft m.b.H.
 Bauunternehmung

1041 WIEN, Postfach 21, Gußhausstraße 16, Tel.: 50 141-0

3430 TULLN, Porschestraße 15, Tel.: 02272/62804-0

2225 ZISTERSDORF-MAUSTRENK Nr. 123, Tel.: 02532/2501-0



Hochbau

Tiefbau

Industriebau

Straßenbau

Brückenbau

ASPHALTRECYCLING

in Wien - Inzersdorf, Tulln - Nitzing, Maustrenk

**Leistbarer,
 qualitätvoller
 Wohnraum.**



Erste gemeinnützige
 Wohnungsgesellschaft

Heimstätte Gesellschaft m.b.H.

Emil-Kralik-Gasse 3, 1050 Wien
 Telefon +43/1/545 15 67 - 0 · Telefax +43/1/545 15 67 - 40
www.egw.at

■ GEMEINNÜTZIG · QUALITÄTSBEWUSST · MENSCHLICH · INNOVATIV



Ihr Entsorgungspartner für ...

- Gewerbemüllentsorgung
- Baustellensentsorgung
- Containerbereitstellung

... und vieles mehr

Der **Saubermacher**
 für eine lebenswerte Umwelt

Saubermacher Dienstleistungs AG
 Altweidlinger-Straße 1, 3500 Krems
 Telefon: 059 800-4400, Fax DW :4499
 e-Mail: krems@saubermacher.at



Die Seite des Bürgermeisters

Werte GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!



2008 war nicht nur für uns ein aufregendes, ereignisreiches Jahr.

Eine **Teuerungswelle** überrollte uns; Lebensmittel-, Treibstoff- und Energiepreise erreichten Rekordhöhen. Die Forderung nach amtlicher Regulierung ging ins Leere, denn die wurde von der alten ÖVP/FPÖ Regierung bereits 2001 abgeschafft.

Im Sommer erklärte Herr Molterer, dass „es reicht!“ und brach **Neuwahlen** vom Zaun. Danach haben wir nun eine „neue“ große Koalition, die in Umgang und Zusammenarbeit bisher hält, was sie versprochen hat.

Gleichzeitig begann in Amerika eine **Finanzkrise** unvorstellbaren Ausmaßes, die das ganze kapitalistische Wirtschaftssystem ins Wanken bringt. Weltweit müssen horrend Summen für Hilfs- und Konjunkturpakete geschnürt werden. Die Zeche zahlt wieder einmal die Allgemeinheit. Bund, Länder und Gemeinden werden viel mehr als sonst investieren zur Sicherung von Arbeitsplätzen und zur Wirtschaftsbelebung. Klar, dass wir auch mithelfen werden. Jammern löst keine Probleme; packen wir's an im Stil des neuen Präsidenten der USA; ... yes we can!

Nun sind auch wir dem Beispiel vieler Gemeinden gefolgt und haben eine 100%ige Gemeindegesellschaft gegründet: ... **Die Z-Kommunal GmbH**. Damit holen wir uns bei einigen Projekten auch den Vorteil des Vorsteuerabzuges – so wie die Privatwirtschaft. Gestartet wird mit der Sanierung von Volksschule, Bad u. Hort, wo wir mindestens 400.000,- EURO sparen.

Herrn **GD d'Krassny** von der Donau Chemie wurde vom Landeshauptmann das Große Goldene Ehrenzeichen des Landes NÖ verliehen; ... wir gratulieren!

Bei der Bezahlung von **Abgaben, Gebühren und Steuern** muss Gerechtigkeit herrschen, auch wenn's eine Minderheit nicht wahrhaben will. 98 % zahlen brav und pünktlich, beim Rest brauchen wir gerichtliche Unterstützung, um zu unserem Geld zu kommen.

† Schon wieder mussten wir einen ehemaligen Gemeinderat – **Herrn Franz Wagenlechner** – die letzte Ehre erweisen. Er verstarb nach schwerer Krankheit mit 58 Jahren viel zu früh. 5 Jahre war er Mitglied des Gemeinderates, dabei fiel er auf durch Geradlinigkeit, Korrektheit und Handschlagqualität. Unser Mitgefühl gilt im Besonderen seinen Kindern und Angehörigen.

2009 ... Große Herausforderungen, viel Arbeit

Niemand weiß, was **Finanz- und Wirtschaftskrise** bringen. Wir haben klare Ziele und mehr Projekte als je zuvor. Die Gemeinden werden durch vorgezogene Investitionen Bund und Länder unterstützen bei Wirtschaftshilfe und Arbeitsplatzsicherung. Getreu dem Motto unseres Landeshauptmannes: „Klare Verhältnisse, rasche Entscheidungen und zügige Umsetzung!“ Unser Programm ist bekannt und kann, wenn's notwendig wird, auch noch aufgestockt werden.

Nach der Donau Chemie wird bald auch das **Kraftwerk Dürnrohr** an unsere Kläranlage angeschlossen. Deren Aus- und Umbau beginnt im Herbst.

Die größte Herausforderung bringt die **Sanierung von Volksschule, Bad und ehemaligem Kindergarten**. Der Schulbetrieb übersiedelt wieder ins AKW, wo dann ungestört unterrichtet wird bis September. Haus- und Schwimmbadtechnik werden total erneuert und auf Energiesparen größter Wert gelegt. Die Gebäude werden sich deshalb massiv verändern; noch mehr aber das angrenzende Umfeld in der Schlossgasse, am Goethe- und Kirchenplatz und hin bis zum Rathausplatz. Jetzt ist die Zeit reif für ein Gesamtkonzept zur Freiraumgestaltung und Ortskern, Attraktivierung.

Der Kreisverkehr wird schon bald neu gestaltet nach Plänen von A. Stohl jun. Gemeinsam arbeiten wir beide auch an einem EU-Projekt in unserer tschechischen Partnergemeinde Breclav mit. Zuerst wird dort ein Platz von beiden Gemeinden neu gestaltet; danach kommt bei uns das 2. Projekt, wobei wir an den Rathausplatz denken.

Die Hausapotheke unserer Ordination ist mit dem bevorstehenden Arzt-Wechsel in größter Gefahr. Nach dem – vom Nationalrat beschlossenen – neuen Apothekengesetz verlieren wir sie, weil es bis zur nächstgelegenen Apotheke in Heiligeneich keine 6km sind. Es ist unakzeptabel wenn unsere Patienten dann nach Heiligeneich oder Tulln fahren müssen um's Medikament. Ich werde für uns alle um die Erhaltung der Hausapotheke kämpfen und alle Möglichkeiten ausschöpfen.

Im AKW tut sich 2009 endlich was. Die EVN als Eigentümer wird eine große

Fotovoltaikanlage errichten und so die Nutzung des Standortes für erneuerbare Energie starten. Gleichzeitig steht die Gründung des **Technologie Zentrums Zwentendorf** bevor, das eine Drehscheibe für den internationalen Know How Transfer für Energie-, Umwelt- und Infrastrukturtechnik wird.

Das neue **Gemeindesammelzentrum** ist bald fertiggestellt und damit auch ein zeitgemäßer Standard. Wir alle werden uns an die neue Organisation zu gewöhnen haben mit Einfahrtskontrolle und Einbahnsystem. Der zuständige Umweltreferent DI Feketitsch wird öfter als bisher persönlich vor Ort sein und mithelfen, die Vorgaben des Abfallverbandes besser als in der alten Anlage umzusetzen.

Bildungsstudie deckt „**hohe Defizite auf in Österreichs Volksschulen**“, so lauteten beunruhigende Pressemeldungen im Dezember. Laut TIMSS-Test sind unsere SchülerInnen in den vergangenen Jahren in Mathematik vom 6. auf den 17. Platz zurückgefallen und in Naturwissenschaften vom 3. auf den 15. An der Spitze liegen Hongkong, Taiwan und Singapur; da wird's wohl höchste Zeit für die Bildungsreform bei uns. Unsere Volksschule bekommt mit dem Umbau noch bessere Möglichkeiten und auch die räumlichen Voraussetzungen für die Schaffung einer Ganztageschule.

Der **Rückblick auf 2008** ist interessant, wobei mich die wesentlich größere Zahl von Todesfällen als Geburten schon sehr nachdenklich macht. Natürlich hatten wir auch viele erfreuliche Ereignisse und gemeinsame Erlebnisse wie die FF-Bezirks- und Landeswasserbewerbe, das 25 Jahre Marktgemeinde Jubiläum, 30 Jahre Atom-Volksabstimmung, die Eröffnung des neuen Kindergartens, usw.

„**Fahr nicht fort, kauf im Ort**“; ein Slogan der alt, aber aktueller denn je' ist.

Erstens - zur Erhaltung der Nahversorgung

Zweitens - zum Sprit- und CO₂ sparen und

Drittens - zur Sicherung der Arbeitsplätze

Wir alle müssen zusammenhelfen, dass es zumindest so bleibt wie jetzt, dann bleibt auch das **Viertens** - die großzügige Unterstützung unserer Wirtschaft für Feuerwehr, Vereine und Veranstalter. Ich danke persönlich allen Betrieben dafür ganz herzlich; fordere aber gleichzeitig alle Veranstalter auf, ihren Bedarf auch im Ort zu decken.. Jede Unterstützung muss zuerst auch verdient und erwirtschaftet werden.

Ich danke allen für die konstruktive Zusammenarbeit und die Unterstützung unserer Ziele und Vorhaben. 2009 wird nicht einfach; doch bin ich überzeugt, dass wir gemeinsam trotzdem ein gutes Jahr daraus machen werden

meint

Bürgermeister

E u e r



Beschlüsse aus der Sitzung vom 10.12.2008

- * **Gründung einer Zwentendorfer Kommunal GmbH** zwecks Steuerersparnis für das Projekt „Sanierung u. Umbau Volksschule, Bad u. Hort mit Tagesheimschule“ Geschäftsführer – Ing. Reinhard Jedlicka
- * **Nachtragsvoranschlag 2008** mit + **279.000,-- EURO** (gesamt 7,619.000,--) im ordentlichen Haushalt und + **357.300,-- EURO** (gesamt 3,815.900,--) im außerordentlichen Haushalt
- * **Index-Anpassung von Gebühren und Abgaben** um 3,5 % zur Sicherung eines ausgeglichenen Haushalts.
- * **Voranschlag 2009** mit EURO **6,486.300,--** im ordentlichen und EURO **2,507.700,--** im außerordentlichen Haushalt
- * **Grundankauf** Parzelle 336/4 – KG-Erpersdorf von Fam. Zehetgruber
- * **Grundankauf** Parzelle 327/2, 328/2 u 331/2 – KG-Erpersdorf von Fam. Schomann/Probst
- * **Grundtausch** Fam. Angerer – Gemeinde – KG-Erpersdorf u KG-Zwentendorf
- * **Grundtausch** Fam. Kauper – Gemeinde – KG-Erpersdorf
- * **Ankauf eines Kleintransporters** für den Bauhof (mit Erdgasbetrieb) um EURO 31.600,-- vom Lagerhaus Tulln.
- * **Erhöhung der Förderung für die Musikschulausbildung** um EURO 1,-- auf 9,-- EURO pro Stunde.
- * **Gestaltung des Kreisverkehrs Zwentendorf** durch Hr. Alfred Stohl um EURO 7.500,--



**ÖFFENTLICHER NOTAR
DR. JOSEF STROMMER**

**BAHNHOFSTRASSE 9
A-3430 TULLN**

TEL. 0 22 72 / 624 73

FAX 022 72 / 635 33 33

E-MAIL: JOSEF.STROMMER@NOTAR.AT

**STEINER
BAU GmbH**
3452 HEILIGENEICH
Tel. 02275/5491 Fax 02275/549181



+ Umweltautomation + Tunnelautomation + Netzautomation + Industrieautomation

HERESCHWERKE
the automation group

Die HERESCHWERKE-Gruppe bietet schlüsselfertige Systemlieferungen und umfassende Problemlösungen im Automatisierungsbereich.

Die HERESCHWERKE Automation verfügen über langjährige Erfahrung und umfangreiche Branchenkenntnis. Als Komplettanbieter übernehmen wir die gesamte Projektabwicklung vom Basic-Engineering bis zum After Sales Service.

Mit über 300 Referenzanlagen sind wir der perfekte Partner für Lösungen im Bereich der Umweltautomation.

Unsere bewährten Branchenlösungen sind bedienerfreundlich, innovativ und bieten größten Nutzen für Investoren und Betreiber:

- ✓ digiREPORT – Das flexible Betriebstagebuch für Kläranlagen
- ✓ PRODAT-PV – Das führende Leitsystem im Umweltbereich
- ✓ digiWEB – Die Internetplattform der Umweltautomation
- ✓ digiCONTROL – Die kompakte Steuerung für Pumpstationen
- ✓ TELESYS – Die innovative Fernwirktechnik der HERESCHWERKE

A-3244 Ruprechtshofen | Bahnhofstraße 13 | Tel. 02756/7001-0
contact@hereschwerke.com | www.hereschwerke.com


UHL

LEITUNGSBAU HOCH/TIEF/STRASSENBAU
PROJEKT/MANAGEMENT KOMMUNALSERVICE

Uhl Bau GmbH
Wohlfahrtsgasse 47 | A-2700 Wiener Neustadt | T +43 2622 83 800 | F +43 2622 83 800 9 999
E office@uhl.at | W www.uhl.at

**DONAU
CHEM**

www.donauchem.com

Industriepark Pischelsdorf

In den neu errichteten Produktionsstätten der **DONAU CHEM** und der **DONAU KANOL** werden zahlreiche **Konsumgüter** unter anderem für die Verwendungsbereiche **Auto, Haus und Garten** erzeugt.

Durch den Einsatz **modernster Produktions- und Abfüllanlagen** sowie **gut qualifiziertem Personal** wird die Einhaltung der drei Grundprinzipien der Donau Chemie Gruppe - **Sicherheit, Umwelt, Qualität** - sichergestellt.

Im Bereich der **Winterchemie** werden in Pischelsdorf unterschiedliche Produkte erzeugt, wie zum Beispiel

CAR COLLECTION

Wintersicherheit für Ihr Auto

Scheibenenteiser
Scheibenreiniger
NANO-Technologie Reiniger
Eisfrei Spray
Kühlerfrostschutz

erhältlich bei **BAUMAX**



Meldeamt

Einwohner Stand 01.01.2008	4326
Zuzüge 2008	364
Geburten 2008	30
Wegzüge 2008	297
Sterbefälle 2008	40
Einwohner Stand 31.12.2008	4383

Hauptwohnsitz	3880
Weiterer Wohnsitz	503
männlich	2219
weiblich	2164

Standesamt

2008 wurden **16 Ehen geschlossen** und **13 Sterbefälle** beurkundet. Weiters wurden **90 Staatsbürgerschaftsnachweise** ausgestellt und **33 neu in die Staatsbürgerschaftsevidenz** aufgenommen!

Bauamt

Im Jahr 2008 wurden **33 Baubewilligungen** erteilt, **5 Bauverhandlungen** vor Ort durchgeführt, **86 Bauanzeigen** bearbeitet, sowie **19 Aufschließungsabgaben-Bescheide** und **30 Kanaleinmündungsabgaben- und Kanalgänzungs-Bescheide**, **14 Wasseranschlussabgabenbescheide** und **3 Teilungsbescheide** ausgestellt.

Seit 01.01.1993 wurden **Umweltförderungen** in der Höhe von **€ 171.616,25**, davon für **Fernwärme € 120.550,16 (2008 - € 4.764,00)**, für **Solaranlagen € 27.631,54 (2008 - € 499,50)**, für **Wärmepumpen € 14.547,13 (2008 - 2.375,-)** und für **Gas € 8.887,42 (2008 - € 1035,00)** ausbezahlt.

Aus dem Gemeinderat

Im Jahr 2008 wurden in 7 Gemeindevorstandssitzungen 258 Tagesordnungspunkte bearbeitet.

In 7 Gemeinderatssitzungen und 1 Trauersitzung wurden 148 Tagesordnungspunkte behandelt.

Wir gratulierten zum

90. Geburtstag

Sieberer Josef	Erpersdorf
Koller Anna	Erpersdorf
Treudl Anna	Preuwitz
Pisecker Berta	Zwentendorf
Dechat Theresia	Zwentendorf

92. Geburtstag

Grüneis Maria	Zwentendorf
Hausleitner Anna	Zwentendorf
Kober Anna	Erpersdorf
Hauser Mathilde	Dürnrrohr
Kunz Franz	Erpersdorf

93. Geburtstag

Holzer Juliane	Zwentendorf
-----------------------	-------------

94. Geburtstag

Böck Josefa	Dürnrrohr
Fassold Theresia	Zwentendorf
Herbek Theresia	Dürnrrohr

95. Geburtstag

Stelzmüller Anna	Erpersdorf
Dam Katharina	Dürnrrohr
Jakes Rosalia	Zwentendorf

96. Geburtstag

Weißmann Franz	Zwentendorf
Poppe Maria	Erpersdorf

101. Geburtstag

Pawelka Josefa	Zwentendorf
-----------------------	-------------

Goldene Hochzeit

Wallner Elfriede u. Anton	Erpersdorf
Müller Elfriede u. Johann	Dürnrrohr
Fischer Cäcilia u. Josef	Oberbierbaum
Ramlohr Angela u. Alois	Erpersdorf
Götz Brigitte u. Alois	Zwentendorf
Ganser Maria u. Franz	Oberbierbaum
Maier Hedwig u. Leopold	Preuwitz
Hittinger Katharina u. Josef	Erpersdorf
Chmela Anita u. Walter	Erpersdorf

Diamantene Hochzeit

Einzinger Maria u. Erwin	Erpersdorf
Bichler Margarete u. Johann	Erpersdorf
Stadler Maria u. Engelbert	Maria Ponsee
Hallbauer Christine u. Franz	Zwentendorf

Steinerne Hochzeit

Krejci Johanna u. Ferdinand	Preuwitz
------------------------------------	----------

Impressum:

Herausgeber, Verleger, Gestaltung: Marktgemeinde Zwentendorf/Donau, Bürgermeister Ing. Hermann Kühtreiber, 3435 Zwentendorf, Rathaus, **Herstellung:** Dockner GesmbH, Kuffern 87, 3125 Statzendorf,

Offenlegung lt. Mediengesetz: Die Zwentendorfer Rathauspost dient zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und entspricht der gesetzlichen Verpflichtung des Bürgermeisters zur Herausgabe einer Gemeindezeitung.

Geburten

Jänner		Schlögl Maximilian	Dürnrohr
Wohlmertsberger Klara	Oberbierbaum	Gallaun Chiara	Kaindorf
Haizinger Raphael	Erpersdorf	Gallaun Luca	Kaindorf
Steindl Eric	Erpersdorf	Henninger Magdalena Valentina	Zwentendorf
Roth Marlene Valentina Siegrid	Erpersdorf	Spannbruckner Jasmin	Dürnrohr
		Depil Sebastian Alexander	Zwentendorf
Februar		August	
Sipic Antonio	Pischelsdorf	Sahingöz Abdullah	Erpersdorf
Smajic Zana	Zwentendorf	Macanovic Mario	Dürnrohr
Hörmann Tobias	Zwentendorf	Kreiml Florian	Kleinschönbichl
März		September	
Jedlicka Katharina	Erpersdorf	Bratic Karolina	Erpersdorf
April		Oktober	
Bader Laura Elisabeth	Erpersdorf	Sillipp Gerhard Marcus	Erpersdorf
Mai		November	
Böck Johanna	Preuwitz	Kunrath Katharina Johanna	Zwentendorf
Kern Josef	Dürnrohr	Loquet-Bayard Vivienne Bernadette	Preuwitz
Dumbrill Amelia	Erpersdorf	Mimler Leonie	Erpersdorf
Juni		Zwick Gregor Stephan	Preuwitz
Stefan Manuel Andreas	Oberbierbaum	Dezember	
Juli		Dirnlinger Julia Veronika	Zwentendorf
Kaya Dila	Dürnrohr		

Unsere Toten

Jänner		Bazanella Franz	Kleinschönbichl
Kreiml Anna	Kaindorf	Poppe Maria	Erpersdorf
Jeschko Josef	Zwentendorf	Strametz Theresia	Erpersdorf
Stadler Engelbert	Zwentendorf	Nedelko Ludwig	Zwentendorf
Bichler Johann	Erpersdorf	Kaufmann Theresia	Buttendorf
Richter Albin	Erpersdorf	Pehböck Hermann	Erpersdorf
Lang Anton	Kleinschönbichl	Juli	
Handelsberger Anton	Dürnrohr	Bauer Rudolf	Zwentendorf
Februar		Mittelmaier Rosa	Zwentendorf
Engelbrecht Johann	Erpersdorf	August	
Sommer Wilhelm	Erpersdorf	Wachberger Johanna	Dürnrohr
Bichler Margarethe	Erpersdorf	Haas Franz	Pischelsdorf
Miel Leo	Seeanlage Maria Ponsee	September	
März		Jagoutz Norbert	Zwentendorf
Spannbruckner Manfred	Erpersdorf	Schreiner Anna	Erpersdorf
Zeilhofer Josef	Dürnrohr	Oktober	
April		Herbek Karl	Dürnrohr
Hardegger-Müller Christa	Dürnrohr	Stepan Maria	Erpersdorf
Gruber Hildegard	Erpersdorf	Bader Josef	Erpersdorf
Mai		November	
Fischer Josef	Oberbierbaum	Nemec Heinrich Viktor	Erpersdorf
Dworschak Anna	Pischelsdorf	Bichler Josef	Erpersdorf
Schnabl Maria	Erpersdorf	Schütz Alfred	Zwentendorf
Juni		Dezember	
Kobler Josefa	Erpersdorf	Böck Josefa	Dürnrohr
Fermanovic Fata	Zwentendorf	Wagenlechner Franz	Erpersdorf

Wir gratulierten ...



Herrn Franz Kunz (Erpersdorf) zum 92. Geburtstag



Frau Rosa Jakesch (Zwentendorf) gemeinsam mit BH-Riemer zum 95. Geburtstag



Frau Juliana Holzer (Zwentendorf) zum 93. Geburtstag



Frau Anna Stelzmüller (Erpersdorf) zum 96. Geburtstag



Frau Maria Grüneis (Zwentendorf) zum 93. Geburtstag

Eiserne Hochzeit



Das seltene Fest der Eisernen Hochzeit feierte Fam. Anna u. Johann Traxler (Zwentendorf), Bezirkshauptmann Mag. A. Riemer und Bgm. Kührtreiber gratulierten

Ich danke für die Unterstützung ...

Faschingsumzug



Foto: Gemeinde

Kulturprogramm



Foto: Gemeinde

Für eine saubere Gemeinde



Foto: Gemeinde

Jugendarbeit



Foto: Gemeinde

Bildungsoffensive



Foto: Gemeinde

Sponsoren unserer Vereine



Foto: Gemeinde

Nahversorger, Gewerbe u. Wirtschaft



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Kindergemeinderat



Musikverein



Dorferneuerung



Kneippverein u. Gesunde Gemeinde



Den Freiwilligen Feuerwehren



Musikschule



Sportverein SVZ



Kindergarten I



Kindergarten II



Kinderhaus



Kinder- u. Jugendbetreuung



Volksschule



Hauptschule



Der Pfarre





Foto: Gemeinde

Der **Kindergarten II** (Erpersdorf) bekam von der Volksbank eine Digitalkamera ... vielen Dank!



Foto: Gemeinde

Die **Betriebsfeuerwehr der Donau Chemie** bekam neue Fahrzeuge und eine großzügige, moderne Unterkunft



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde

Die **3. Klassen** lernten die Aufgaben und Dienstleistungen der Gemeinde kennen.



Foto: Gemeinde

Bei der **Jungbürgerfeier** gab's wichtige Informationen über Rechte und Pflichten bei der Volljährigkeit.

Der Bauernmarkt ...



Foto: Gemeinde

war sehr gut besucht und bot viele regionale Köstlichkeiten ... danke den Teilnehmern

Die Weintaufe ...



Foto: Gemeinde

fand bei Fam. Reisinger statt mit vielen Ehrengästen: Weinpatin war Fr. Chr. Nechwatal

VERSICHERUNGEN - FINANZIERUNGEN - LEASING - VERANLAGUNGEN

WS
WIRTSCHAFTSSERVICE

WERNER SCHLACHTNER

Staatl. geprüfter Versicherungsmakler

Wollen auch Sie einen Potsche verschenken?

Österreicher sind falsch versichert, weil sie:

- wenig Interesse an Versicherungen haben
- das Versicherungsangebot als unübersichtlich wahrnehmen
- auf einseitige Informationsquellen setzen
- Versicherungsverträge nicht regelmäßig überprüfen lassen!

Wir beraten Sie gerne!

3435 Zwentendorf | Hauptplatz 3 | Telefon 02277 72680 | Fax 02277 72681 | Mobil 0699 16 177 683 | E-Mail wws@aon.at | office@wirtschaftsservice.com

www.ws-wirtschaftsservice.com

Aktuelles vom Abfallverband

- * Das **Abfall – „TRENN ABC“** wurde überarbeitet und neu aufgelegt. Wer Abfallvermeidung und –trennung ernst nimmt muss es zu Hause haben.
- * **Baurestmassen** müssen gesammelt und wiederverwertet werden. Das Zwischenlager in Trasdorf ist voll! .. daher wird ab sofort Ziegel-Bruch für Schüttungen , Künettenauffüllung, usw. **kostenlos** abgegeben. Achtung ... das Material ist behördlich geprüft und zugelassen.

Gemeinde-Kompostierung

- * wir kompostieren seit vielen Jahren alle Gartenabfälle, Grünschnitt und einen Großteil unseres Klärschlammes. Die letzte Überprüfung ergab „**Qualitätsklasse A+**“. Nebenbei sparen wir dadurch mehr als € 50.000,- jährlich an Entsorgungskosten.

Gute Arbeit des Roten Kreuzes

- * **Rotes Kreuz und Feuerwehr** gehören zu den wichtigsten und am meisten anerkannten Rettungs- und Hilfsorganisationen der Republik. Tausende Freiwillige leisten hervorragende und unentgeltliche Arbeit für die Bevölkerung.
- * **Die Bezirksstelle Atzenbrugg** fährt die meisten Einsätze für unsere Gemeinde, dafür ist den derzeit 25 freiwilligen HelferInnen besonders zu danken. Gerne werden neue MitarbeiterInnen begrüßt und aufgenommen; ... das wär doch was für engagierte GemeindebürgerInnen, oder?

Von der Wachau bis Hainburg

- * **Eine eindrucksvolle Reise entlang der Donau;** ... das wär doch ein prächtiges Geschenk für manche Anlässe. **Das Buch** gibt's am Gemeindeamt und kostet 19,- EURO.

Flohmarkt

- * Für den 18.10.2009 ist wieder ein Flohmarkt im Donauhof Zwentendorf , bei Interesse bitten wir um Voranmeldung bei Fr. Weiker (02277/2209-12)

Kultur und Unterhaltung

- * Unser Kultur- und Unterhaltungsangebot wird immer toller; Lob und Anerkennung für GGR Bichler und Köhler/Köhler. Unser Donauhof ist immer öfter ausgebucht, weil bis zu 90% auswärtige Gäste kommen. Dabei wollen wir in erster Linie unserer Bevölkerung immer Besseres bieten.

VOR-Fahrplan 2009

Am 14. Dezember 2008 traten in ganz Europa neue Fahrpläne in Kraft. Das bedeutet letztlich auch für die Verkehrsverbünde in der Ostregion, dass die Fahrpläne von Bus und Bahn neu aufeinander abgestimmt werden müssen.

Rechtzeitig zum Fahrplanwechsel sind auch die neuen Verbund-Fahrplanbücher erschienen. Dabei stehen mehrere Produkte zur Auswahl. Zum einen gibt es das Fahrplanbuch mit allen Linien in Wien sowie Bahnlinien in Niederösterreich und Burgenland. Der Preis beträgt 6 Euro (für Jahreskartenbesitzer mit Bon 3 Euro), erhältlich sind die Fahrpläne bei Vorverkaufs- und Infostellen der Wiener Linien und vielen Bahnhöfen der ÖBB und Wiener Lokalbahnen. Seit dem letzten Jahr gibt es 16 regionale Fahrplanhefte mit allen Bus- und Bahnlinien in der jeweiligen Region. Sie sind zum Preis von 1,50 Euro je Band bzw. 10 Euro für die Gesamtausgabe (für Jahreskartenbesitzer mit Bon EUR 5,00) bei Vorverkaufs- und Infostellen der Wiener Linien, Bahnhöfen in Wien (Gesamtausgabe), vielen Bahnhöfen der ÖBB und Wiener Lokalbahnen in der Region sowie vielen Postbus-Lenkern (Einzelbände) erhältlich. Tagesaktuelle Fahrpläne erhalten Sie auch im Internet unter www.vor.at.



Kopfläuse in Schule und Kindergarten

Immer wieder gibt es leider Probleme mit Kopfläusen.

Kopfläuse kann jeder bekommen. Es können Personen aller Altersgruppen und Bevölkerungsschichten betroffen sein. Ein Kopflausbefall ist kein Zeichen mangelnder Hygiene, da sich Läuse auch auf einem gepflegten sauberen Kopf wohlfühlen und vermehren.

Was kann ich dagegen tun:

Bei sachgerechter und unverzüglicher Behandlung mit chemischen Produkten sind die Läuse jedoch schnell wieder verschwunden. Zur Auswahl sollte Beratung (Arzt oder Apotheker) herangezogen werden. Es gibt ungiftige und sehr effektive Präparate gegen Läuse und Nissen. Solche Haarwasch-Mittel bekommt man in der Apotheke.

Faschingsumzug 2009

- * Natürlich gibt's auch heuer den traditionellen Faschingsumzug am 21. Februar ... Faschingssamstag.
Start: um 14.00 Uhr am Rathausplatz
Route: wie gewohnt
Abschluß: wieder am Rathausplatz

Kindermaskenball

- * Abschluß und Ausklang des heurigen Faschings ist wieder mit dem Kindermaskenball am Sonntag, 22. Februar 2009 im Donauhof, Beginn 14.30 Uhr.

Gratulationen

- * Als einzige Gemeinde gratulieren wir unseren JubilarInnen ab dem 70er zu allen runden und halbrunden Geburtstagen, ab dem 90er jedes Jahr. Dazu kommen auch noch die Hochzeits-Jubiläen. Das sind manchmal bis zu 30! im Monat. Ich bitte um Verständnis, dass ich das alleine nicht schaffe und daher auch Vizebürgermeister und geschäfts-führende Gemeinderäte die Glückwünsche der Gemeinde überbringen.

Voranschlag 2009

Noch vor Weihnachten hat der Gemeinderat das Budget für's neue Jahr einstimmig beschlossen.

Ordentlicher Haushalt EURO 6,486.300,--
mit den Schwerpunkten Bildungsoffensive, Kulturprogramm, Kurse der Volkshochschule, Straßenbau, Ankauf eines umweltfreundlichen Gasfahrzeuges usw.

Außerordentlicher Haushalt	EURO 2,507.700,--
Projekte:	
Ankauf Fahrzeug FF-Zwentendorf	€ 154.800,--
Neubau Kindergarten II	€ 95.400,--
Straßenbau	€ 612.000,--
Güterwege	€ 50.000,--
Gemeinesammelzentrum	€ 100.000,--
Straßenbeleuchtung,	
Verkabelung Donaugasse	€ 165.000,--
Grundankäufe	€ 215.000,--
Wasserversorgung	€ 120.000,--
Abwasserentsorgung, Kläranlage	€ 762.500,--
Donauhof, Wärmedämmung	€ 50.000,--

Ordentlich gestiegen sind wieder die **Umlagen und Beiträge an's Land:**

Beitrag für Berufsschulen	€ 22.000,--
Jugendwohlfahrtsumlage	€ 51.000,--
Sozialhilfeumlage	€ 410.000,--
Krankenhausfinanzierung	€ 615.000,--

Zahlungsrückstände

- * Auch wenn es kaum einen freut, ... Steuern, Abgaben und Gebühren hat jeder zu zahlen. Einige glauben immer wieder, sie brächten das nicht. Unser Prüfungsausschuß ist da aber hart und korrekt; ... gleiche Behandlung für alle! Von den Unbelehrbaren muß dann halt mit Hilfe des Gerichtes (natürlich mit Verzugszinsen) das Geld hereingebracht werden. Gerne würden wir uns diese Vorgangsweise ersparen, aber 2-3 % lassen's halt darauf ankommen.

Englisch Konversation

- * **Beginn am Mittwoch, 11.02.** anstatt Donnerstag, 12.02. um 19.00 Uhr im 1. Stock der Volksschule

Pensionist(innen) – Urlaub vom 11.-16. Mai 2009

Kosten Aufenthalt € 156,50 exklusive Bus

Unser Pensionist(innen) - Urlaub führt uns heuer nach Türitz ins Hotel „Goldener Löwe“

Frühling, Sommer, Herbst und Winter – im Hotel „Goldener Löwe“ können Sie zu jeder Jahreszeit Ihren Urlaub genießen!

Gemütliche Atmosphäre - viel Liebe zum Detail - sei es im gediegenen rustikalen Restaurant, mit Sportstüberl, Jagastub'n, im Cafe oder in der Vinothek mit österr. und internationalen Weinen, wo jeder Gaumen den passenden Tropfen findet.

Speisesaal, Seminarraum, Hochzeits- oder Geburtstagsfeier, der Veranstaltungssaal ist einfach für alles geeignet. Bis zu 200 Personen - lässt sich auch verkleinern mit Falttüre. Guten Appetit!

Das Haus hat Tradition - in allen Belangen. Das Haupthaus steht seit dem 15. Jahrhundert

Die Küche ist für ihre Vielfalt bekannt. Egal, ob Sie bodenständige Hausmannskost oder internationale kulinarische Spezialitäten bevorzugen. Es werden Produkte aus heimischer Umgebung bezogen.

Gemütliche und rustikale Zimmer im alpenländlichen Stil sorgen für gesunden und guten Schlaf!

Fühlen Sie sich von Hektik und Stress geplagt? Dann ist die Wellness-Oase genau richtig für Sie, mit finnischer Sauna, Biosauna mit Lichttherapie, Dampfbad, Fitnessraum, Massagen, Fuß- u. Handpflege

Anmeldungen beim Gemeindeamt,
Tel.Nr. 02277/2209/DW 12, Fr. Weiker

2009 hat's in sich ...

Finanz- und Wirtschaftskrise werfen dunkle Schatten; Neoliberalismus und zügelloser Kapitalismus haben unvorstellbaren Schaden angerichtet. „Mehr Privat - weniger Staat“ hat zwar viele reich gemacht, für die Allgemeinheit bleibt aber ein Trümmerhaufen. Die großen Zampanos von Banken, Investmenthäusern, Autoindustrie usw. haben sich und den Eigentümern die Taschen vollgestopft. Nun schreien sie nach Rettungs- und Konjunkturpaketen in unvorstellbarer Milliardenhöhe; zahlen muss der Staat, ... also wir alle.

Wen wundert's daher, wenn unser Gemeindebundpräsident feststellt, dass den Gemeinden harte Jahre bevorstehen. Nicht nur jenen, die dem Beispiel unseres Landes-Finanzreferenten folgten und mit öffentlichem Geld spekulierten und viel verloren.

Aber jammern bringt uns am allerwenigsten weiter, daher muss trotzdem investiert und Arbeit geschaffen werden. Bund, Länder und Gemeinden müssen an einem Strang ziehen. Wir helfen mit dem arbeits- und investitionsreichsten Jahr Zwentendorf's kräftig mit.

Aus- und Umbau der Kläranlage
Kindergarten Neubau
Volksschul- u. Badsanierung
Straßenbau und Umfahrung

werden viele Arbeitsplätze sichern, natürlich auch die weiteren 2,5 Mio EURO des außerordentlichen Haushalts.

AUSBAU KLÄRANLAGE

Dem Anschluß der Betriebe des Donau-Chemie-Areals folgt nun das Kraftwerk Dürnrohr. Weil auch viele Haushalte dazukommen, brauchen wir mehr Kapazität. Nach 20 Jahren entspricht die Reinigungsleistung nicht dem Stand der Technik. Beim Umbau werden wir die Nutzung des Klärgases zur Energieerzeugung berücksichtigen.

NEUBAU KINDERGARTEN II

In Erpersdorf betreiben wir derzeit nur ein befristetes Provisorium. Logischerweise soll auch der neue Kindergarten im einwohnerstärksten Ort stehen. Zur bestehenden Gruppe brauchen wir mindestens eine zweite (würden alle 2 ½ Jährigen kommen, sogar eine dritte). Vorausschauend muss daher Platz für 4 bis 5 Gruppen am neuen Standort sein.

VOLKSSCHUL- u. BADSANIERUNG

35 Jahre nach der Eröffnung ist's nun soweit,

unser größter Energiefresser wird total saniert. Das ganze Objekt bekommt neue Haus- und Schwimmbadtechnik, Turnsaal und Bad bekommen für die Allgemeinnutzung neue Zugänge vom Parkplatz in der Schloßgasse. Der Kindergarten wurde abgesiedelt, weil wir Platz wollten für Tagesheimschule (=Nachmittagsbetreuung von Volks- und Hauptschule) und das Kinderhaus. Der ganze Komplex wird auf Niedrigenergiehausstandard gebracht. Vorausschauend werden auch die räumlichen Voraussetzungen einer Ganztageschule geschaffen. Der neue Pausenhof wird westlich (dzt. Kinderhaus) errichtet. Goethe- und Kirchenplatz sollen attraktive Freiräume für Schulen und die Allgemeinheit werden, bei deren Planung diese auch mittun können.

STRASSENBAUVORHABEN

Eine der Hauptaufgaben der kommenden Jahre in allen Ortschaften.

Heuer vorgesehen:

Zwentendorf:

Nelken-, Riegler- und westl. Mariahilfergasse
Hans-Brachmann-Gasse Verlängerung bis Haus Schreiblehner
Kornegasse von Rieglergasse bis Bestand Kornegasse
Rieglergasse von Mariahilfergasse bis Umfahrung,
Sanierung Rieglergasse Bestand
Mariahilfergasse von Rieglergasse bis Nelkengasse
Nelkengasse
Ing.-August-Kargl-Str. Gehsteig Parzellierung
„Zwentendorf West“
Kastanienallee bis Tennisplatz
Lehrergasse Sanierung
Gewerbegebiet West Linksabbieger L112

Erpersdorf:

Perschlinggasse, Mitterweg und Verbindungsstraße

Dürnrohr:

Römerweg Sanierung
Zwergfeldgasse Sanierung
Moosbierbaumerstr. Pförtner und Nebenflächen

Pischelsdorf:

Hintausweg bei Eisenschenk

Preuwitz:

Hintausweg bei Popper

VERKABELUNG

Mit der Donaugasse in Erpersdorf wird der letzte Straßenzug in unserer Gemeinde verkabelt.

TRINKWASSERVERSORGUNG

Trotz vieler Bemühungen gibt's aus vielen Brunnen kein geeignetes Trinkwasser. Problemen im Ortskern Zwentendorf zufolge müssen wir



dort eine öffentliche Versorgung überlegen. Auch weil dort mehrere Nahversorger wegen der vorhandenen Wasserqualität ständig unter behördlichem Druck stehen. Nach einer gemeinsamen Lösung folgen dann die abschließenden Straßenbauarbeiten.

GMBH-GRÜNDUNG

Gemeinden werden immer mehr zu Dienstleistungs- und Wirtschaftsbetrieben, dabei werden auch steuerliche Auswirkungen wichtig. Zur Nutzung des Vorsteuerabzuges haben wir daher für unser größtes Projekt – die Sanierung von VS und Bad – eine 100%ige Tochtergesellschaft gegründet. Mit der Z-Kommunal GmbH und der Z-Kommunal GmbH u. Co. KG sparen wir uns dabei mehr als 400.000,-- EURO. Zum Geschäftsführer hat der Gemeinderat unseren Bauamtsleiter Ing. R. Jedlicka bestellt. Auch bei weiteren Projekten soll diese Möglichkeit der Steuerersparnis genutzt werden.

Unsere Klimabündnis-Aktivitäten

- * Der **Kindergarten in Erpersdorf** soll ebenfalls ein umweltfreundliches und energiesparendes Vorbild werden. Niedrigenergiehaus-Standard, Fernwärmeversorgung, sowie Solar- und Photovoltaikanlage sind geplant.

- * Auch **Volksschule und Bad** werden mit diesen hohen Maßstäben saniert. Für's Hallenbad wird eine besonders große Solaranlage zur Warmwassergewinnung errichtet.
- * Im **Donauhof** gehen die energiesparenden und wärmedämmenden Verbesserungen weiter. Heuer wird der kleine Saal saniert, im kommenden Jahr dann Gastzimmer und Küche.
- * Für den **Bauhof** wird das erste **Gemeinde-Fahrzeug mit Gasmotor** angeschafft. Alle weiteren werden folgen.
- * Mit unserem **Schulbus** transportieren wir täglich mehr als 100 Schul- und Kindergartenkinder. Würde dies mit dem PKW passieren wäre der CO₂-Ausstoß um **1 Tonne pro Woche** mehr.
- * **Vor der Errichtung der Müllverbrennung** haben wir Zwentendorfer verlangt, dass mindestens 90 % des Mülls mit der Bahn transportiert werden müssen. Dadurch werden jährlich ca. 550.000 t CO₂ verhindert. !!! Für dieselbe Menge müsste jedes 4. niederösterreichische Auto abgemeldet werden.
- * Nach längerer Vorbereitung und Einsatz zwecks Förderung ist's heuer soweit; **die Heimstätte** kann auf **alle weiteren Blöcken der Siedlung/Erpersdorf eine Vollwärmeschutzfassade** aufbringen lassen. Ergebnis ..., deutlich weniger Heizkosten für die Mieter und wieder weniger CO₂ in der Umwelt.

Hauskrankenpflege - Heimhilfe
Notruftelefon - Essen zuhause
Angehörigenberatung - Seniorencafé



VOLKSHILFE
 ZWENTENDORF

Gemeinsam durch den Alltag

Das Team der Volkshilfe Zwentendorf steht Ihnen mit Kompetenz und Menschlichkeit zur Bewältigung Ihres Alltags in Ihrer gewohnten Umgebung zur Seite.

Ihr Ansprechpartnerin Zwentendorf:
Robert R. Ondthaler,
 Dipl. Gesundheits- u. Krankenpfleger

0676/870027850

www.no-e-volkshilfe.at

Jederzeit für Sie erreichbar: 0676/8676+3435

Alles neu im Gemeindegammelzentrum

Vor 20 Jahren hatten wir das 1. Sammelzentrum des Bezirkes; mit dem Neubau haben wir den aktuellen Standard errichtet. Nun haben wir aber auch die Voraussetzungen für eine **neue Organisation** mit **Einfahrtskontrolle, Einbahnregelung** und **Ordnung**. Die bisherigen Zustände – jeder fährt hinein, parkt irgendwo, trennt vor Ort die verschiedenen Abfälle (oder auch nicht) und schimpft, wenn der andere im Weg steht – sind vorbei. Mit der neuen Anlage werden wir Zeit, Ärger und Kosten verringern, aber das wird eine Weile dauern. **Eine Herausforderung für alle:** zum einen für euch, werte GemeindegammlerInnen und andererseits auch für unser Personal. Bei der Umstellung wird auch **der verantwortliche Referatsleiter Feketitsch** oft im Sammelzentrum sein um zu informieren, aber auch um darauf zu schauen, dass die Vorgaben des Abfallverbandes genau beachtet werden.

Der Ablauf:

Neu wird schon die Zufahrt an der Südseite sein, also nicht mehr die bisherige. Bei der Einfahrt wird jedes Fahrzeug angehalten, die Ladung kontrolliert, Kostenpflicht festgestellt (z.B. Restmüll) und aufgeschrieben und dann der Lenker zur Entladung weitergeschickt.

Zur Information wird am Anfang jedem eine Skizze übergeben, in der die Entladestellen für die Altstoffe und Abläufe eingezeichnet sind.

Achtung ...! es wird nicht mehr gehen, dass man erst vor Ort auseinandersortiert. Die Einbahnregelung erfordert das getrennte Beladen schon zu Hause; umkehren geht nicht mehr. Bitte, das muß funktionieren, sodass ihr euch Zeit und Ärger erspart.

Die Öffnungszeiten Mittwoch Nachmittag und Samstag Vormittag sind ausreichend und bleiben gleich. Auch hier aber eine Bitte; wenn alle, die am Mittwoch kommen können (z.B. Pensionisten), mithelfen, werden die Berufstätigen, die nur Samstag Zeit haben, sehr dankbar sein.

Viele Gemeinden im Bezirk haben in den vergangenen Jahren neu gebaut und die gleiche Organisation eingeführt. Was dort überall funktioniert, wird doch auch bei uns gehen, ... oder?

Schon jetzt danke für eure Mithilfe und Verständnis.

Das neue Trenn-ABC des Verbandes gibt alle genauen Auskünfte über Abfalltrennung und wird im neuen Sammelzentrum verteilt; natürlich liegt es auch am Gemeindeamt zur freien Entnahme auf.

Programm 2009

Viktor Gernot & his best friends

“live in concert”

VVK € 20,-- AK € 25,--, Beginn 20.00 Uhr 14.02.

Mike Supancic “Jesus Mike Superstar”

VVK € 14,-- AK € 18,--, Beginn 20.00 Uhr 07.03.

Gery Seidl “Wegen Renovierung offen”

VVK € 14,-- AK € 18,--, Beginn 20.00 Uhr 04.04.

Die Stoakogler & Die Edlseer “Open-Air”

VVK € 20,-- AK € 25,--, Beginn 20.00 Uhr 08.08.

GUNKL “Verluste - eine Geschichte”

VVK € 15,-- AK € 19,--, Beginn 20.00 Uhr 19.09.

Eva Maria Marold “I söbst”

VVK € 14,-- AK € 18,--, Beginn 20.00 Uhr 03.10.

Alfred Dorfer “fremd”

VVK € 20,-- AK € 25,--, Beginn 20.00 Uhr 17.10.

Lukas Resetarits

“OSTERREICH ein Warietee”

VVK € 22,-- AK € 26,--, Beginn 20.00 Uhr 30.10.

Männerhort (Stipsits, Lendl, Eckl, Hopf)

VVK € 14,-- AK € 18,--, Beginn 20.00 Uhr 07.11.

Kindertheater „Die Omama im Apfelbaum”

Beginn 16.00 Uhr 08.03.



Karten am Gemeindeamt bereits erhältlich

Kombikarte für alle Veranstaltungen von Gernot bis Männerhort (8 Veranstaltungen) um € 110,-- (ausgenommen OpenAir)
Beachten Sie immer unsere Infos unter www.zwentendorf.at

**DIPL. ING. GROISSMAIER & PARTNER
ZIVILTECHNIKER GMBH**
Dipl. Ing. Günther **Groissmaier**Dipl. Ing. Erich **Radlbauer****KULTUR
TECHNIK****&****WASSER
WIRTSCHAFT**Dipl. Ing. Johann **Wurmetsberger**Dipl. Ing. Hannes **Ambichl****BAUINGENIEURWESEN**Dipl. Ing. Christian **Groissmaier**

**Beratung, Planung und Bauaufsicht
im Siedlungswasserbau, Fluss- u. Straßenbau,
Abfallwirtschaft, Umweltlabor**

A- 3100 St. Pölten, Dr. Lustkandl-Gasse 2, Telefon: 02742/377 00, Telefax: 02742/377 00-77,
E-Mail: office@groissmaier.at, Web: www.groissmaier.at



Vermessung BRUNNER und STROBL

Ziviltechnikergesellschaft m. b. H.

Karlgasse 12
3430 Tulln

☎ 02272/622 95-0

Fax 02272/622 95-20

vbs-ikv@aon.at

**„Lassen Sie Ihren optimalen Versicherungsschutz
meine Sorge sein.“**

Consultant **Andreas Winter**

Mobil: 0664/60 139-54416

Geschäftsstelle Tulln, Königstetter Straße 60, 3430 Tulln

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

WIENER 
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Ciba



**Ciba Österreich GmbH
Pischelsdorf
3435 Zwentendorf**

Termine

Februar 2009

- 09.02. **Wasser-Info**, Donauhof Zwentendorf, 19.00 Uhr
 13.02. **Evergreen-Abend** mit Manfred Kramer im Donauhof Zwentendorf
 13.02. **Faschings-Gschnas** der FF-Erpersdorf im Feuerwehrhaus Erpersdorf, Beginn 20.00 Uhr
 14.02. **Viktor Gernot & His best friends** "Live in concert", Donauhof Zwentendorf, 20.00 Uhr
 21.02. **Faschingsumzug**, Zwentendorf, 14.00 Uhr
 21.02. **Faschingsausklang** im Donauhof ab 17.00 Uhr
 22.02. **Kindermaskenball**, Kinderfreunde, Donauhof Zwentendorf, 14.30 Uhr, Saaleinlass 14.00 Uhr
 28.02. **Schmankerltag** der ÖVP, Heurigenschank Maurer

März 2009

- 05.03. Gesunde Gemeinde "**Gesundheit beginnt im Darm**" - Vortrag, Rosencafe, 19.00 Uhr
 07.03. **Mike Supancic** - "Jesus Mike Superstar", Donauhof, 20.00 Uhr

- 08.03. Kindertheater "**Die Omama im Apfelbaum**", Donauhof 16.00 Uhr
 13.03. ZU GAST BEI Köhler & Köhler: **Alf Poier** "Satsang", Donauhof, 20.00 Uhr
 13.03. **Evergreen-Abend** mit Manfred Kramer im Donauhof
 14. - 15.03. **Beauty4Life**, Donauhof

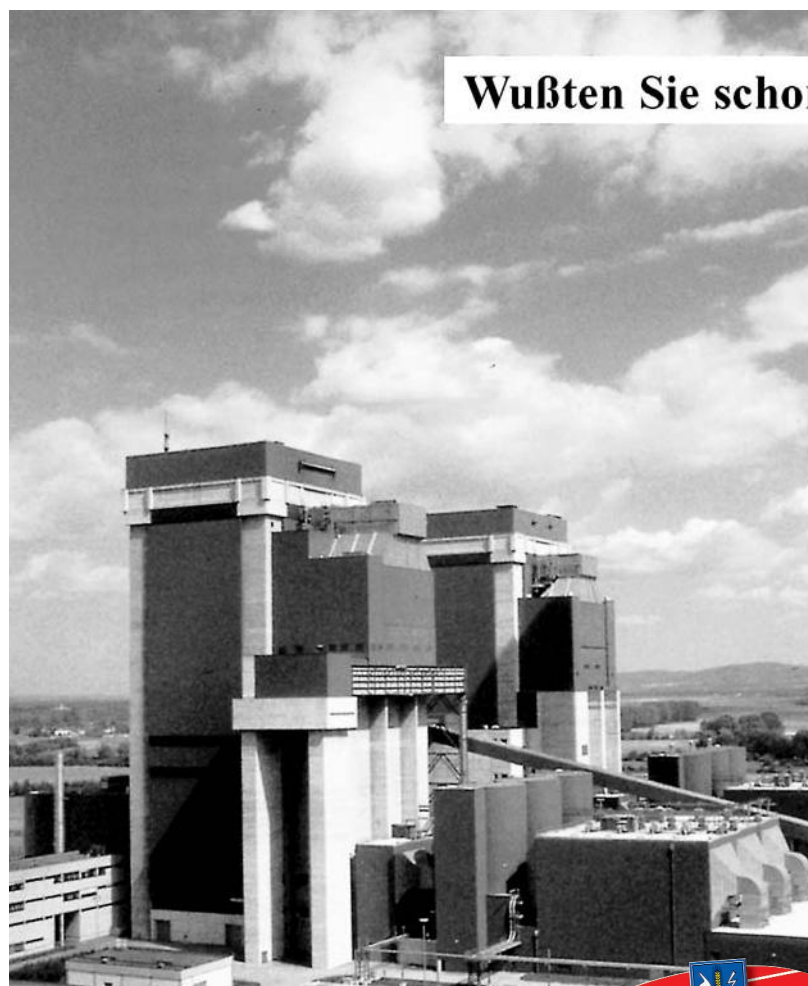


ARCHITEKTEN

DI MILLBACHER-DI GALLI

BAUMANAGEMENT
 ING. KERZAN-ING. VOLLKRANN

A-3512 MAUTERNBACH 17
 TEL. 02732/73506 FAX /16



Wußten Sie schon, daß...

**KRAFTWERK
 Dürnröhr**

- das Kraftwerk Dürnröhr zu den umweltfreundlichsten thermischen Kraftwerken Europas zählt
- es in hohem Maße die Emission von Schwefeldioxid, Stickoxiden und Staub durch modernste Rauchgasreinigungsanlagen vermeidet
- ein computergesteuertes, hochmodernes Umweltmeßsystem die Luftgüte in der Umgebung des Kraftwerkes genauestens überwacht
- die umliegenden Ortschaften mit Fernwärme aus dem Kraftwerk versorgt werden
- das Kraftwerk für sein umfassendes Umweltmanagementsystem mit dem Öko-Audit-Zertifikat der EU ausgezeichnet wurde

Weitere Informationen erhalten Sie in unserem Informationszentrum im Kraftwerk Dürnröhr, A-3435 Zwentendorf, Tel: 02277/2405 - DW40471

Verbund
 Austrian Thermal Power

Energie
 vernünftig
 nutzen

EVN

**Unser
 Zwentendorf**

Unser Zwentendorf....

Großes Goldenes Ehrenzeichen des Landes NÖ für GD d'Krassny...



Für seine Verdienste um den Ausbau der Industriezone bekam Hr. d'Krassny vom Hr. Landeshauptmann die hohe Auszeichnung.

Das neue **Gemeindesammelzentrum** ...



Kurz vor der Fertigstellung